

UNICEF-JuniorBotschafter 2014

Der Wettbewerb 2014 in Zahlen und Fakten

Zum elften Mal ernennt UNICEF in diesem Jahr die „UNICEF-JuniorBotschafter des Jahres“. Mit der Auszeichnung will UNICEF die Kinderrechte stärken und das Engagement von Kindern und Jugendlichen für ihre Altersgenossen in aller Welt fördern. Mitmachen können Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren. Für die Teilnahme am Wettbewerb ist eine ausführliche Dokumentation der Aktion erforderlich. Ende April hat eine Jury aus sieben Kindern und sieben Erwachsenen aus rund 100 Einsendungen die Gewinner der Plätze 1 bis 5, die Sonderpreise „Kinderrechte in der Schule“ und „wir laufen für UNICEF“ ausgewählt sowie 13 Anerkennungspreisträger bestimmt. Den Sonderpreis „Ganz Chor für UNICEF“, der zum sechsten Mal vergeben wurde, kürte eine Jury der Deutschen Chorjugend. Schon zum dritten Mal konnten die Kinder und Jugendlichen in diesem Jahr auf der UNICEF-Jugendwebseite www.youunicef.de ihren Favoriten unter den besten Aktionen wählen. Der Gewinner erhält den „Online-Publikumspreis“.

Auf einen Blick

- Rund 8.700 Kinder und Jugendliche haben rund 100 Aktionen zu den Kinderrechten geplant und durchgeführt.
- Mit zahlreichen Aktionen wurde zum Beispiel die Situation der Mädchen und Jungen im Bürgerkriegsland Syrien thematisiert. Weitere Themen waren unter anderem der Taifun auf den Philippinen, der Einsatz von Kindern als Soldaten, die Situation von Flüchtlingskindern in Deutschland sowie der Umgang mit Wasser und der weltweiten Wasserknappheit. Viele Gruppen und Schulklassen beschäftigten sich intensiv mit der Umsetzung der Kinderrechte in Deutschland und weltweit. Die Partizipation von Kindern und Jugendlichen an der Schul- bzw. Stadtentwicklung war auch ein wichtiges Thema, so wurden mehrere Kinder- und Jugendparlamente gegründet.
- 63 Schulen, 21 einzelne Kinder oder Gruppen und 13 Organisationen oder Vereine haben sich für den „JuniorBotschafter des Jahres 2014“ sowie die Sonderpreise „Kinderrechte in der Schule“, „wir laufen für UNICEF“ und „Ganz Chor für UNICEF“ beworben.
- Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 17 Jahren haben am Wettbewerb teilgenommen. Alle Schultypen (Grund-, Haupt-, Real-, Gesamt- und Förderschulen sowie Gymnasien) waren vertreten. Dazu kamen Vereine, Netzwerke und befreundete Kinder.
- Es gab Einsendungen aus 15 Bundesländern. Sogar Schulen aus Spanien, der Türkei und Lettland haben an Aktionen mitgewirkt.
- Die Aktionen reichten von Straßenmusikkonzerten und Ausstellungen mit selbsterstellten Kunstwerken über die Gestaltung von Lebensbäumen mit Wünschen für Kinder weltweit bis zu selbstgedrehten Podcasts, Filmen und der Gestaltung von Unterrichtsstunden sowie ganzen Sommercamps.
- Insgesamt haben die JuniorBotschafter über 54.315 € Spenden für UNICEF und andere Organisationen gesammelt.
- Mit Ausstellungen, Flyern und Plakaten, bei schulischen Veranstaltungen und in Zeitungsartikeln oder auf Internetseiten haben die JuniorBotschafter die Öffentlichkeit über die Kinderrechte informiert.

Die Jury

bestand aus sieben Jugendlichen im Alter von 10 bis 19 Jahren und sieben Erwachsenen.

Die jungen Jury-Mitglieder

- Frederic Balzer (SchokoFair AG, Preisträger 2013)
- Hannah Dressler (UNICEF JuniorTeamerin)
- Üwen Ergün (UNICEF JuniorTeamer)
- Selen Gedik (Kölner Appell gegen Rassismus e.V., Preisträgerin 2013)
- Mara Hülsdünker (Preisträgerin 2013)
- Nico Philipp Kranz (SchokoFair AG, Preisträger 2013)
- Antonia Mümken (Preisträgerin 2013)

Die erwachsenen Jury-Mitglieder

- Dr. Heike Kraft, Makista e.V.
- Christine Langen, Beirat UNICEF Deutschland
- Barbara Lich, Geschäftsführende Redakteurin GEOLino
- Martin Nanzig, Buddy e.V.
- Christine Noth, Kinderbüro Frankfurt
- Anne Mellinger, Kinderbüro Frankfurt
- Reinhard Schlagintweit, Ehrenmitglied des deutschen Komitees für UNICEF

Die Bewertungskriterien

- gründliche Beschäftigung mit dem Thema
- das Alter der TeilnehmerInnen
- Einheit von Information und Aktion
- Nachvollziehbares soziales Engagement
- Originalität und Kreativität der Aktion
- Hoher Grad der Eigenaktivität der Kinder und Jugendlichen
- Öffentlichkeitsarbeit für das Projekt (schulintern und außerschulisch)
- Nachhaltigkeit des Projekts
- Qualität der Dokumentation und Präsentation

Die Gewinne

Der Gewinner des ersten Platzes wird als „UNICEF-JuniorBotschafter des Jahres 2014“ ausgezeichnet. Auch die Plätze 2 bis 5 erhalten einen UNICEF-JuniorBotschafter-Pokal. Außerdem gibt es tolle Preise zu gewinnen, die von UNICEF-Partnern zur Verfügung gestellt wurden: Darunter zum Beispiel ein Besuch des Musicals „Starlight Express“ sowie des Musicals „Die Schöne und das Biest“. Ausgewählte Gewinner werden sich die Europäische Weltraumorganisation ESA in Köln anschauen, die Frankfurter Oper oder den Kletterwald Hamburg besuchen. Reporter und Abenteurer Willi Weitzel wird einen Vortrag aus seiner Reihe „Willis Wilde Wege“ halten. Außerdem wird ein einwöchiger Kreativworkshop zum Thema Social Media angeboten. Die Gewinner der 13 Anerkennungspreise bekommen von UNICEF Bücher, Rucksäcke und mehr. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde.